

50 Jahre gelebte Inklusion!

Der Kinderarzt Prof. Dr. Hellbrügge revolutionierte nicht nur die Kinderheilkunde und das deutsche Gesundheitswesen. Um seinen kleinen Patienten auch über die Therapie hinaus wirksam zu helfen, gründete er vor 50 Jahren die Aktion Sonnenschein und die weltweit erste Schule, in der Kinder mit und ohne Förderbedarf gemeinsam nach den Prinzipien Maria Montessoris unterrichtet wurden. Jahrzehnte vor Inkrafttreten der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. So sind „die Einrichtungen der Aktion Sonnenschein längst zu nationalen und internationalen Wegbereitern und Vorbildern für gelebte Inklusion geworden“ (Dieter Reiter, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München). Als Schirmherr setzt sich Fußballlegende Paul Breitner für die Stiftung ein.



Wenn Sie die Arbeit der Aktion Sonnenschein unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende unter:

Stiftung Aktion Sonnenschein
IBAN: DE51 7002 0500 0007 8111 00
Kennwort: Benefizkonzert
www.aktionsonnenschein.com

Die Aktion Sonnenschein bedankt sich im Namen der von ihr betreuten Kinder und Jugendlichen sehr herzlich bei der Pfarrei St. Ludwig und allen Mitwirkenden für dieses besondere musikalische Geschenk.



Schenken und Gutes tun!

Erleben Sie die Kinder und Jugendlichen der Aktion Sonnenschein mit ihrem Schirmherrn Paul Breitner und dem Bundespolizei Orchester München in einer witzig-überraschenden Neufassung der Weihnachtsgeschichte. Die CD erhalten Sie für 20 Euro nach dem Konzert am Ausgang oder unter:
Tel. 089 / 72405-258,
christian.leins@aktionsonnenschein.de
Dank eines Sponsors kommt der gesamte Erlös aus den CD-Verkäufen direkt der Aktion Sonnenschein zugute!



WACHET AUF!

Benefizkonzert zugunsten der Aktion Sonnenschein

Bundespolizei Orchester München, Dirigent: Jos Zegers · Orgel: Stephan Heuberger

Mittwoch, 27. November 2019 · 20.00 Uhr

Pfarr- und Universitätskirche St. Ludwig München





Das Bundespolizei Orchester München wurde 1952 als „Musikkorps des BGS“ gegründet und ist damit fast so alt wie die Bundespolizei selbst, die im Jahr 1951 als Polizei des Bundes ins Leben gerufen wurde. Die Berufsmusiker treten in vielen verschiedenen Besetzungen auf. Hierbei liegen die Schwerpunkte in den Bereichen sinfonischer sowie klassischer Blasmusik und Bläserkammermusik.

Aber auch im Bereich der Tanz- und Unterhaltungsmusik wird ein entsprechendes Repertoire in vielen Besetzungen dargeboten – von der Combo bis zur Big Band. Für die Bundespolizei sind die Bundespolizei Orchester ein wichtiger Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit. Denn eine Demokratie braucht das Grundvertrauen des Bürgers zu „seiner“ Polizei. Dieses Vertrauen ist nicht durch Weisungen oder Zwang herzustellen, es muss erworben werden. Daher legt die Bundespolizei Wert darauf, dass Bürger die Polizei nicht nur durch belastende Eingriffsmaßnahmen kennen lernen. Seit Oktober 2016 ist Jos Zegers, geboren 1983 in Nijmegen / Niederlande, Chefdirigent des Bundespolizei Orchesters München.



Stephan Heuberger wurde 1963 in Würzburg geboren, wo er an der Hochschule für Musik studierte und mit dem A-Examen für Katholische Kirchenmusik und dem Konzertexamen für Klavier abschloss. Zu seinen Lehrern gehörten u.a. Prof. Zsolt Gárdonyi (Orgel) und Prof. Detlef Kraus (Klavier). Seit 1995 ist er Kirchenmusiker an der Universitätskirche St. Ludwig und seit

1998 Dozent für musikalische Analyse an der LMU München. In St. Ludwig brachte er unter anderem das gesamte Orgelwerk Olivier Messiaens zur Aufführung. Er schrieb Werke für Orgel, kammermusikalische Ensembles, Chor und Orchester und wirkt als Komponist und Improvisator gerne bei innovativen, grenzüberschreitenden Projekten mit. So spielte er 2018 im Rahmen der musica-viva-Konzertreihe des Bayerischen Rundfunks die Uraufführung von Mark Andres Orgelwerk „iv 15 Himmelfahrt“, das in enger Zusammenarbeit von Komponist und Interpret an der Beckerath-Orgel in St. Ludwig entstand.

Stephan Heuberger ist Preisträger internationaler Improvisations- und Kompositionspreise und erhielt schon 1984 den Kulturpreis seiner Heimatstadt Kitzingen.

Programm

Richard Strauss (1864-1949)
Allerseelen, op. 10, Nr. 8

Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Egmont Ouvertüre, op. 84

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Pièce d'Orgue, G-Dur, BWV 572
(Orgel-Solo)

Bernhard Zweers (1854-1924)
To My Country aus der Symphonie Nr. 3
(mit Orgel)

James Barnes (*1949)
Fantasy Variations on a Theme of Paganini
(langsamer Satz)

Stephan Heuberger (*1963)
Die Kristallquelle
(2009, Orgel-Solo)

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“
aus der gleichnamigen Choralkantate
BWV 140

Camille Saint-Saens (1835-1921)
Finale aus der Symphonie Nr. 3, op. 78
(mit Orgel)

Begrüßung: Pfarrer Markus Gottswinter
Moderation: Judith Rampini

*

Gott mit dir, du Land der Bayern,
deutsche Erde, Vaterland!
Über deinen weiten Gauen
ruhe seine Segenshand!
|: Er behüte deine Fluren,
schirme deiner Städte Bau
und erhalte dir die Farben
seines Himmels, weiß und blau! :|

Gott mit uns und Gott mit allen,
die der Menschen heilig Recht
treu beschützen und bewahren
von Geschlechte zu Geschlecht.
|: Frohe Arbeit, frohes Feiern,
reiche Ernten jedem Gau!
Gott mit dir, du Land der Bayern
unterm Himmel, weiß und blau! :|